



Gemeinde Tutzing • Kirchenstraße 9 • 82327 Tutzing

Information für Anwohner der Hauptstraße

Amt 4	Liegenschaftsverwaltung
Sachbearbeitung	Frau Thüring (Breitband)
Tel. Durchwahl	08158 2502-286
E-Mail	bautechnik@tutzing.de
Fax	08158 2502-9286
Adresse	Greinwaldstraße 9, 82327 Tutzing
Internet	www.tutzing.de

Datum 22. Juli 2021

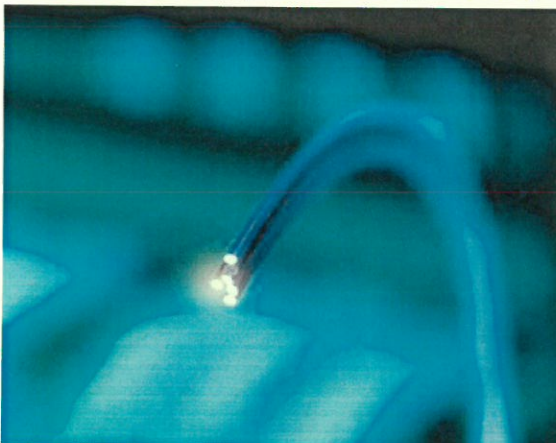
Ihr Breitbandhausanschluss – Rückmeldung bis 10.08.2021 erbeten

Sehr geehrte Damen und Herren,

da die Bauarbeiten für den dritten Bauabschnitt der Hauptstraße (ca. ab Ringseisweg bis Hans-Albers-Straße) bald anstehen, wollen wir Sie noch einmal (mit verlängerter Frist) genauer über die Möglichkeit eines Breitbandhausanschlusses informieren:

Glasfaser - schneller, stabiler und zukunftsfähiger Internetzugang

Im Rahmen der geplanten Neugestaltung der Tutzinger Hauptstraße bietet sich **bei genügend**



Interessenten die Gelegenheit, kostengünstig einen Glasfaseranschluss ins Haus legen zu lassen („Fibre to the home“, kurz FTTH). Wie die Lockdowns der Corona-Pandemie gezeigt haben, wird ein schneller und zuverlässiger Internetanschluss immer wichtiger und notwendiger. Durch die Kanalbauarbeiten in der Hauptstraße finden bereits Tiefbauarbeiten statt, welche die Eigenkosten für einen Glasfaseranschluss stark reduzieren könnten. Bei genügend Rückmeldungen, können wir als Gemeinde an die Anbieter weitergeben, dass hier ein großes Interesse besteht. Diese könnten dann,

aufgrund der großen Nachfrage und der Tatsache, dass bereits Grabarbeiten stattfinden, kostengünstige Angebote erstellen. **Dies funktioniert aber nur bei einer hohen Rückmelderate!**

Damit der Bedarf an potenzielle Anbieter und Planer gemeldet werden kann, bitten wir Sie daher, sich bei Interesse **bis zum 10.08.2021** als Eigentümer direkt zu melden oder Ihren Vermieter diesbezüglich anzusprechen. Senden Sie einfach eine E-Mail mit der Adresse des betreffenden Grundstücks an bautechnik@tutzing.de oder ein Schreiben **per Post** an oben genannte Adresse.

Es geht um die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität unserer Hauptstraße!



Hintergründe und Erläuterungen:

Die aktuell verwendeten und ungeschirmten Telefonkupferleitungen können aus physikalischen Gründen keine viel höheren Anschlussgeschwindigkeiten mehr ermöglichen, weshalb sie für die zukünftige Digitalisierung nicht mehr geeignet sind und ausgetauscht werden müssen.

Nur Glasfaseranschlüsse können den weiter steigenden Breitbandbedarf der nächsten Jahrzehnten für viele, auch private, Anwendungen ermöglichen und stellen bereits heute einen wichtigen Standortfaktor für Gewerbe, Arztpraxen und das Homeoffice dar (Stichwort: Gigabit-Gesellschaft).

Der äußerst schleppende Breitbandausbau der letzten Jahrzehnte hat jedoch gezeigt, dass hier sowohl Eigeninitiative als auch Investitionsbereitschaft von jedem Einzelnen gefordert ist, damit wir auf dem Land gegenüber den "Städtern" nicht abgehängt werden. Unser Staat und die Telekommunikationsanbieter werden den Aufwand nicht allein stemmen, und sich hierfür ansonsten noch geraume Zeit auf Städte, Neubau- oder Gewerbegebiete konzentrieren.

Aktuell kostet ein Glasfaseranschluss (wenn überhaupt möglich) wegen der kostenintensiven Tiefbauarbeiten mehrere zehntausend Euro. Da aber einerseits ein Großteil der Tiefbaukosten im Rahmen der Neugestaltung der Hauptstraße jetzt wegfallen, und sich andererseits der Einzelaufwand bei mehreren Interessenten weiter reduzieren lässt, bietet sich hier ein einmaliges Kosteneinsparungs- und Fortschrittspotential.

Die aktuelle durchschnittliche Upload/Download-Rate an einem 50/10 MBit/s VDSL-Anschluss stellt für Homeschooling, Homeoffice und Videokonferenzen das Minimum dar und sollte insbesondere bei mehreren gleichzeitig aktiven Nutzern erhöht werden. Gleichzeitig werden die Updates immer umfangreicher, so bei Windows mit ca. 4 Gigabyte.

Die oft beworbenen Mobilfunk- / LTE-Anbindungen stellen trotz 5G-Ausbau keine wirklich akzeptable Alternative dar, da bei intensiver Nutzung mehrerer Nutzer der Funkzelle die Übertragungsrate zu Spitzenlastzeiten oft auf 10 MBit/s oder sogar darunterfällt.

Um abschließend in einigen Jahren zu dann vermutlich höheren Kosten nicht erneut mit Bauarbeiten vor und im eigenen Grundstück konfrontiert zu werden, stellt dies jetzt eine sinnvolle Zukunftsinvestition dar.

Sollten Sie Interesse an einem neuen Breitband-/Glasfaseranschluss haben, bitten wir sie daher uns bis zum 10.08.2021 eine E-Mail mit der Adresse des betreffenden Grundstücks an bautechnik@tutzing.de oder ein Schreiben per Post an oben genannte Adresse zu senden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Tutzing